

Manj'sche f. f. Hof-Berl. u. Univ. Buchh. in Wien ferner:

Schey, J. Frhr. v., Begriff u. Wesen der Mora creditoris im österreichischen u. im gemeinen Rechte. gr. 8°. * 3. —

Stubenrauch, M. v., Commentar zum österreichischen allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuche. 4. Aufl. 7. Vfg. gr. 8°. * 2. —
W. L. Matthies in Leipzig.

Heinrich, G., Georg Friedrich Händel. Ein deutscher Tonmeister. 8°. * 1. 80; geb. * 2. 70

J. S. Maurer-Greiner, Berl.-Buchh. in Berlin.

Guyffen, G., häusliche Feierstunden in Liedern u. Gedichten. 12°. geb. in Leinw. * 3. —; m. Goldschn. * 4. —; in Liebhaberbd. * 6. —; in Fürstenbd. baar * 10. —;

C. C. Reinhold & Söhne in Dresden.

Machatschek, E., Geschichte der Bischöfe d. Hochstiftes Meissen in chronologischer Reihenfolge. gr. 8°. * 10. —
Andegger & Baumgart in Bern.

† **Viel Castel, Comte H. de, Mémoires sur le règne de Napoléon III. [1851—1864].** VI. 1860—1864. gr. 8°. * 12. —; Ausg. in kl. 8°. * 4. —

Wattenwyl, M. v., Blätter vom Brienzler-See. 8°. * 1. —

Orell, Füssli, & Co. Verlag in Zürich.

L'Europe illustrée. Nr. 56 et 57. 8°. à * —. 50
Inhalt: Aix-les-bains et ses environs. Par V. Barbier.

Huber, H., Resultate zu den Aufgaben f. den geometrischen Unterricht in der Volksschule. 8°. * —. 60

† **Isler, O.,** Bericht üb. Gruppe 9 der schweizerischen Landesausstellung Zürich 1883: Stroh-Industrie. gr. 8°. * 1. —

Karte der Arlbergbahn u. Rheinthalbahn. Lith. Fol. In Carton * 2. 50

† **Rapport sur le groupe 16 de l'exposition nationale suisse à Zürich 1883: Produits bruts.** gr. 8°. * 1. —

F. Plant's Buchh. in Meran.

Ladurner, A., Gedichte. 16°. * 1. 20
H. Quigow in Lübeck.

Dahl, F. W., der Handelsverkehr Schwedens m. dem Auslande während d. halben Jahrh. 1829—1879. 8°. Mit Atlas in Fol. * 5. —
C. Reifner in Leipzig.

Bliemhen, Particularist, aus Dresden auf dem 8. deutschen Bundesschießen in Leipzig. Hrsg. v. G. Schumann. 3. Tausend. gr. 8°. * —. 50

Hofberg'sche Buchh. in Leipzig.

Aktiengesetz, das neue. Gesetz, betr. die Kommanditgesellschaften auf Aktien u. die Aktiengesellschaften vom 18. Juli 1884, nebst den damit in Verbindg. steh. Artikeln d. Allgemeinen deutschen Handelsgesetzbuchs. 8°. * 1. 20

D. Spamer in Leipzig.

Buch der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. 8. Pracht-Ausg., hrsg. v. F. Reuleaux. 26. Vfg. gr. 8°. * —. 50

Göll, G., illustrierte Mythologie. Göttersagen u. Kultusformen der Hellenen, Römer, Ägypter, Indier, Perser u. Germanen. 5. Aufl. gr. 8°. * 4. —; geb. * 5. —

Konversations-Lexikon, illustriertes, f. das Volk. 2. Aufl. 10. Vfg. gr. 8°. * —. 50

G. S. Zitel in Frauenstein.

Schumacher, J., zur Theorie der biquadratischen Gleichungen. 4°. In Comm. * 1. 20

J. P. Strauß'sche Buchh. in Offenbach a. M.

Festschrift zum 25jährigen Bestehen d. Maintal-Sängerbundes u. zum IX. Maintal-Sängerfest in Offenbach a. Main am 29. Juli 1884. 8°. * —. 25

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh.

Vereine und Corporationen.

Generalversammlung
des Buchhändlerverbandes f. d. Agr.
Sachsen u. Herzogth. Altenburg.
[38284.]

Sonntag den 31. August, Vormittags 11 1/2 Uhr
in Annaberg.

Besondere Einladung mit Angabe der
Tagesordnung geht den Mitgliedern in den
nächsten Tagen direct zu.

Döbeln, den 7. August 1884.

Carl Schmidt, d. J. Vorsitzender.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[38285.] Leipzig, 1. August 1884.

Wir beehren uns Ihnen mitzutheilen,
dass laut Vereinbarung vom 31. Juli 1884
mit heutigem Tage unser Herr

Emil Zehl

aus der Firma Arnoldische Buchhandlung hier austritt, und dass gleichzeitig aus unserem Verlage die Gruppen „Geschenkliteratur“ und „Vorlagenwerke“ in den alleinigen Besitz des Herrn E. Zehl übergehen.

Wir werden in nächster Zeit denjenigen Handlungen, mit denen wir in offener Rechnung stehen, Mittheilung machen über die Beträge (Disponenden O.-M. 1884 und Lieferungen in Rechnung 1884), welche auf unserem Conto verbleiben, und über diejenigen,

welche auf Conto des Herrn E. Zehl zu übertragen sind.

Hochachtungsvoll

Arnoldische Buchhandlung.

Herr Hugo Hoffmann fährt fort zu zeichnen:
Arnoldische Buchhandlung.

Herr Emil Zehl hört auf zu zeichnen:
Arnoldische Buchhandlung.

Leipzig, den 1. August 1884.

Laut vorstehender Mittheilung der Arnoldischen Buchhandlung hier habe ich aus deren Verlagsbeständen die Gruppen *Geschenkliteratur* (Prachtwerke) und *Vorlagenwerke* käuflich übernommen.

Auf Grund dieser Erwerbung eröffne ich am heutigen Tage ein Verlagsgeschäft unter der Firma:

E. Zehl's Verlag

im Geschäftshause der Arnoldischen Buchhandlung (Nürnberger Strasse 2, parterre), welche so freundlich war, meine Commission und Auslieferungslager meines Verlages zu übernehmen.

Ich erbitte Ihre fernere gefällige Verwendung für meinen Verlag, über den Sie ausführliches Verzeichniss demnächst erhalten werden.

Hochachtungsvoll

Emil Zehl.

[38286.] Leipzig, 15. Juli 1884.

P. P.

Wir beehren uns, hierdurch zur Kenntniss zu bringen, dass wir mit dem heutigen Tage von Herrn Ernst Georg Hermann, hier die ihm gehörige

Serig'sche Buchhandlung

mit Activen und Passiven käuflich über-

nommen haben*) und dieselbe unter der gleichen Firma und genau nach denselben soliden Grundsätzen unseres Herrn Vorgängers weiterführen werden. Indem wir bitten, von diesem Besitzwechsel geneigtest Vormerk zu nehmen, beziehen wir uns gleichzeitig auf unser ausführliches Circular, das soeben zur Versendung an alle Herren Verleger gelangte.

Wir empfehlen unsere Handlung dem freundlichen Wohlwollen der Herren Collegen bestens und zeichnen

Mit vorzüglicher Hochachtung

ergebenst

Karl Fr. Pfau,

Albert Berger,

in Firma: Serig'sche Buchhandlung.

*) Bestätige ich

Ernst Georg Hermann.

[38287.]

Wien, Wollzeile 2,
im August 1884.

P. T.

Ich beehre mich, Ihnen mitzutheilen, daß ich mit meinem Antiquariate eine Sortimentsbuchhandlung verbunden habe und mein Geschäft unter der handelsgerichtlich protokollierten Firma

A. Bauer,

Sortiment und Antiquariat

weiterführen werde.

Mehrjährige buchhändlerische Thätigkeit, gründliche Kenntniss des Wiener Places und ausreichendes Betriebscapital berechtigen mich zu der Hoffnung, daß auch mein neues Unternehmen prosperiren wird.

Den Schwerpunkt des Geschäftes will ich auf den Vertrieb einzelner gediegener Erscheinungen legen und weder Mühe noch Risiko scheuen, um den größtmöglichen Absatz der von mir